

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine ungewöhnliche Darstellung, eine Glasflasche in Sternenform, blickt Ihnen auf dem Cover von IfR entgegen. Das Kunstwerk ist transparent und durchsichtig, alles ist sichtbar und doch nicht leicht zugänglich, da die Flasche verschlossen ist. Der kleine Schlüssel in der Mitte ist etwas Geheimnisvolles. Er weckt Fragen und Assoziationen: Zu welchem Schloss gehört er? Welche Türen schließt er auf? Führt er zu einem Schatz oder kann er das Herz eines Menschen öffnen? Woher kommt diese rätselhafte Botschaft in der „himmlischen“ Flaschenpost? Fantasie ist gefragt, um Antworten zu finden! Erschließt sie uns neue Erkenntnisse, Wissensräume und Möglichkeiten?

Auch in der vorliegenden IfR finden Sie in den verschiedenen Beiträgen aus der Theologie, der Unterrichtspraxis und dem Schulleben wertvolle Schlüssel, die neue Sachkenntnisse erschließen und Perspektiven eröffnen.

Im Beitrag von Prof. Dr. Kany wird in einem geschichtlichen Abriss das gängige Klischee zum Verhältnis von Naturwissenschaften und Christentum widerlegt. Herr Schwaller geht mit einem fundierten didaktischen Entwurf, der viele konkrete Anregungen enthält, der Frage nach, welchen Beitrag Religionsunterricht im Rahmen der Wertebildung leisten kann. Digitales Arbeiten hat einen festen Platz in der Didaktik des Religionsunterrichts: Zwei Unterrichtsbeiträge zu Computerspielen und zum Einsatz von Edu Breakouts und Escape Rooms im Themenbereich Kirchen-

jahr motivieren zu digitalem Arbeiten. Das haptische Arbeiten mit einem Sandkasten im Bereich der Förderschulen belegt die Vielfalt von Methoden im Religionsunterricht. Mit dem Entwurf einer Unterrichtssequenz zu Friedenspädagogik wird ein hochaktuelles Thema im Religionsunterricht eines Gymnasiums aufgegriffen.

Kreative Projekte wie das „Schulradio“ und eine „Schulkrippe“ geben einen faszinierenden Einblick in das Schulleben von Grundschulen.

Wir gratulieren in zwei Beiträgen den Religionslehrer:innen an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie an Realschulen und Gymnasien zur Verleihung der Missio canonica.

Unter der Rubrik „Atem holen“ deutet Patrik Scherrer das Kunstwerk auf dem Cover „Die Frage zur Antwort“ von Catherine Dreher im religiösen Kontext.

Wie immer runden Bücher- und Filmempfehlungen die IfR ab.

Den Autorinnen und Autoren sei herzlich gedankt für ihre anregenden und kreativen Beiträge, die zur Entstehung dieser IfR-Ausgabe beigetragen haben. Sie eröffnen durch ihr Engagement und ihre Kreativität wie mit einem Schlüssel neues Wissen sowie Erfahrungsräume und zeigen neue Perspektiven und Sichtweisen auf.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir viel Freude beim Lesen von IfR sowie vielfältige Impulse und Ideen für Ihre Arbeit in den Schulen.

Dr. Alexandra Pfeiffer

Maria Holzapfel-Knoll

Franziska Pichler

Ulrike Murr